

unter seiner Fahne enrollirt. Die erwähnte Bibliothek bestand aus 9353 größtentheils seltenen Werken, und der Katalog derselben war von Nicol, dem Bibliothekar Georg III., abgefaßt. Als nach dem Ableben des Herzogs von Roxburgh dessen kostbarer Bücherschatz verkauft wurde, entstanden um den Besitz einiger Raritäten desselben wahre Kämpfe unter den Bibliomanen. Ein im Jahre 1471 von Baldarfer gedruckter Boccaccio galt für unschätzbar; auch konnten nur die reichsten Lords um ein solches Kleinod in die Schranken treten. Dieser Boccaccio wurde endlich dem Marquis von Blandford (nachmaligem Herzog von Marlborough) überlassen, und zwar für die Summe von 2260 Pfund Sterling!!! Noch nie hatte man ein Buch so theuer bezahlt. Der Herzog von Devon-

shire machte ebenfalls so bedeutende Ankäufe, daß man in der ersten Zeit vermuthete, sein Bibliothekar Normanville, der für ihn einkaufte, sei ein Agent Napoleon's! Die ganze Bibliothek brachte 23,000 Pfund Sterling ein!

(Schluß folgt.)

### M i s c e l l e .

In Paris erschien:

Société en commandite pour l'exploitation de la librairie historique, sous la raison sociale C. Ladvocat et Co. Capital 200,000 fr. 8. (½ f.)

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Dörffling.

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[5316.] **Wahlzettel.**

Unsere illustrierte Pracht-Ausgabe von

### Don Quixote

wird mit dem Schlusse dieses Monats die Presse verlassen. Da sich diese Ausgabe insbesondere zu Weihnachtsgeschenken eignet, so haben wir uns entschlossen, eine Anzahl Exemplare davon hübsch cartonniren zu lassen, und ersuchen Sie, uns Ihren etwaigen Bedarf baldmöglichst anzugeben.

Stuttgart, 1. Decbr. 1838.

Verlag der Classiker.

[5317.] **Höchst wichtige Neuigkeit!**

Unter der Presse befindet sich:

Ueber

die gemischten Ehen in kirchlicher und legislativer Hinsicht.

Von

Landgerichts-Präsidenten Vessel zu Saarbrücken.

Ich bitte um gef. Angabe Ihres muthmaßlichen Bedarfs.

J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M.

[5318.] Im November d. J. erscheint in meinem Verlage: Polterabendbuch für harmlose und lustige Polterer, nebst Gelegenheitsgedichten, so auch zu goldenen und silbernen Hochzeiten, sehr launig und humoristisch bearbeitet von E. Moll mit 1 Titelk. 12. à 1 fl.

Handlungen, die sich davon Absatz versprechen, bitte ich zu verlangen.

L. Sernbach jun. in Berlin.

### Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[5319.] Bei mir ist erschienen und auf feste Rechnung zu beziehen:

**Bildniß**

des Baron A. von Sternberg,

Verf. der Zerrissenen, Schiffer-Sagen, Psyche u.

gest. von L. Vartb. 8 fl. — 36 kr. — mit 250.

J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M.

[5320.] **Statt Wahlzettel.**

So eben wurde als Continuation versandt:

### Répertoire du théâtre français à Berlin.

185. Trop heureux. Comédie p. Ancelot. 4 fl.

186. Le conseil de discipline. Comédie p. Cogniard. 4 fl.

187. Zaire. Tragédie p. Voltaire. 6 fl.

188. Une bonne fortune par Bayard. 4 fl.

189. Un Colonel d'autrefois p. Mélesville. 6 fl.

Molière, le misanthrope. Comédie in 5 actes. 6 fl.

Mit Wörterbuch zum Schulgebrauch 8 fl.

Voltaire, Zaire, tragédie. Mit Wörterbuch zum Schulgebrauch 8 fl.

Das vollst. Verzeichniß des Répertoire bitten wir in beliebiger Anzahl zu verlangen.

Berlin, Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdlg.

[5321.] So eben ist erschienen, und an die Handlungen, welche bereits ihren Bedarf verlangt, versendet worden:

### Johann Ziska.

Historischer Roman

von

S. Th. Wangenheim.

3 Bde. Preis 3 fl.

1. Theil. — König Wenzel.

2. Theil. — Labor und Horeb.

3. Theil. — Der blinde Feldherr.

Leipzig, 20. October 1838.

J. J. Weber.

[5322.] Heute ging für unser Leipziger Auslieferungslager ab:

**Heath Book of Beauty f. 1839**

**Beauty's Costume f. 1839,**

was wir hiermit unsern geehrten Geschäftsfreunden anzeigen.

London, den 12. October 1838.

**Black u. Armstrong.**